

Zusammenstellung der Änderungsanträge der Verwaltung sowie der Fraktionen zum Haushalt 2011 - Ergebnisplan (konsumtiv) -

Ifd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis im HFA
1	A26	Straßenreini-gung	Verzinsung 5 %	2011	2.520	2.100	- 420	<u>FDP</u> tatsächliche Zinsen, Steuermehrereinnahmen <u>SPD</u> a) Ansatz realistischer Zinsen mit 5% statt 6% als Kosten b) Rücknahme der AfA auf öffentl. Zuschüsse „Kanalsanierungen“	Die Verzinsung wurde gem. Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.2010 für die Jahre 2011 bis 2013 auf 6 % ein- stimmig festgelegt. In Anbe- tracht der höheren Tilgung bei den Krediten der KfW und der NRW-Bank und in Anbetracht der Haushalts- lage sollte der Konsolidie- rungsbeschluss beibehalten werden.	mit Mehr- heit bei Gegen- stimmen der CDU beschlos- sen
2	A27	Abwasser- beseitigung	Verzinsung 5 %	2011	726.512	- 120.086	- 121.086	<u>FDP</u> tatsächliche Zinsen, Umstellung Regiebetrieb, Steuermehrereinnahmen <u>SPD</u> s. lfd. Nr. 1	s. lfd. Nr. 1	
3	A27	Abwasser- beseitigung	Abschreibung Zuschüsse	2011	662.427	532.427	-130.000	<u>FDP</u> tatsächliche Zinsen Umstellung Regiebetrieb, Steuermehrereinnahmen <u>SPD</u> s. lfd. Nr. 1	s. lfd. Nr. 1	
4	A30	Bestattungs- wesen	Verzinsung 5 %	2011	7.000	0	+ 7.000	<u>FDP</u> Aus ökologischen Grün- den keine Umwandlung <u>SPD</u> s. lfd. Nr. 1	s. lfd. Nr. 1	
5	386	Steuern	Hundesteuer	2011	68.500	73.000	+ 4.500	<u>FDP</u> konsequenterer Erfassung	Dem Antrag kann zuge- stimmt werden. Die Ver- waltung wird eine Über- prüfung durchführen. Die Vorgehensweise ist noch zu prüfen.	einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
6	16	010111001 5491000	Verfüungsmittel Bürgermeister	2011	3.000	2.000	+ 1.000	<u>FDP, SPD</u> Aktueller Ansatz	Die mit Mehrheit beschlossene Kürzung war nur für 2010 vorgesehen.	mit Mehrheit beschlossen
7	23	010111004 5281900	Kosten der Partnerschaften	2011	7.000	1.000	+ 6.000	<u>FDP, SPD, Bü90/Grüne</u> bisher kein schlüssiges Konzept	Der Antrag entspricht dem Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.2010. Es ist jedoch eine Arbeitsgruppe eingerichtet worden, die an einem Umsetzungskonzept zur Belegung der Partnerschaft arbeitet.	Änderung des Antrages auf Sperrvermerk einstimmig
8	29	010111006 5431120	Prozesskosten	2011	5.000	3.500	+ 1500	<u>FDP</u> Ist 2010	Die vorläufigen Ergebnisse belaufen sich auf 3.451,06 € für 2010 und 3.796,39 in 2009. Der Reduzierung kann daher zugestimmt werden.	einstimmig
9	41	010111009 5211400	Behind.WC, Schließanlage	2011	120.000	60.000	+ 60.000	<u>FDP/SPD</u> investiv	Die Schaffung eines neuen behindertengerechten WC's kann investiv veranschlagt werden, da eine neue Nutzung geschaffen wird.	einstimmig
10	41	010111009 neu oder Budget Unterhaltung	Erneuerung Innenbeleuchtung Rathaus	2011	0	60.000	- 60.000	<u>Verwaltung</u> Sanierung Innenbeleuchtung Rathaus mit Gesamtkosten i.H.v. 60.000 €. Davon sind ca. 10.000 € über die Sanierung Bürgerservice abgedeckt (Sperrvermerk von 10.000 € bei dieser Maßnahme). Die Verwaltung stellt hierzu einen Förderantrag.		Nutzungskonzept vorlegen Sperrvermerk einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
11	A24	010111019	Budget Bauhof	2011	89.260	85.000	+ 4.260	<u>Bündnis 90/Grüne</u> Einsparungen	Eine Einsparung in dieser Höhe ist nicht zu erwarten. Insbesondere bei den Treibstoffkosten wurde der Ansatz im Budget in 2009 um rd. 12.000 € und 2010 um 14.000 € überschritten.	mit Mehrheit bei 2 Ja-Stimmen und Enth. abgelehnt
12	A24	010111019 5431700	Produkt Bauhof	2011	3.050	1.500	+ 1.550	<u>Bündnis 90/Grüne</u> 5431700 (km-Geld privat) Ersparnisse	Der Ansatz ist im Budget Bauhof enthalten und kann daher nur im Rahmen einer Reduzierung des Budgets verändert werden.	bei 2 Ja-Stimmen abgelehnt
13	89	020122001 5281140	Regulation Katzen	2011	0	1000	- 1.000	<u>FDP/SPD</u> Antrag		einstimmig
14	89	020122001 5281130	Fundtiere	2011	4.000	11.500	- 7.500	<u>FDP /SPD</u> Antrag		mit Mehrheit bei Gegenst. der CDU und Enthaltung der Grünen beschlossen
15	89	020122001 5461000	Bußgelder	2011	8.000	12.000	+ 4.000	<u>FDP</u> Ruhender Verkehr	Die Erträge sind stark rückläufig (vorl. RE 2009 = 6.100,15 €; 2010 = 3.343,70 €). Erträge in der beantragten Höhe sind daher eher unwahrscheinlich. Die Verwaltung wird sich diesem Bereich nochmals intensiv widmen, um die geplanten Erträge von 8.000 € zu generieren.	mit Mehrheit bei 6 Gegenstimmen und 1 Enthaltung beschlossen

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
16	127	030241000 5291600	Zuschuss Elternanteil Schülerticket	2011		20.000.-		<u>CDU</u> Zuschuss an Selbstzahler - Deckung Mehreinnahmen Gewerbesteuer -	Das Thema „Schülerticket“ wird am 5.4.11 im Fachausschuss beraten. Es zeichnet sich ab, dass die Gemeinde Kall durch die Umstellung geringere Gesamtaufwendungen haben wird.	Rat
17	114	030212000 / 5431 800	Schulentwicklungsplanung	2011	0	3.500	- 3.500	<u>Verwaltung</u> Anlassbezogene SEP (Gemeinschaftsschule)		einstimmig
18	152	050312000 4142100	Kostenerstattung Jobcenter	2011	0	114.000	+ 114.000	<u>Verwaltung/CDU/FDP/SPD</u> Zwischenzeitlich liegen Informationen zur Erstattung vor. Die Personalkosten der beiden abgeordneten Mitarbeiterinnen werden monatlich an die Gemeinde erstattet. Für 2011 kann mit einem Erstattungsbetrag von 114.000 € gerechnet werden.		einstimmig
19	210	060365007 5422400	Miete für den Kindergarten Sötenich	2011	21.450	30.170	- 8.720	<u>Verwaltung</u> Nachforderung Miete für die Jahre 2007 - 2010 durch den Vermieter		einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis im HFA
20	200	060365005 5211000	Eternit Verkleidung KiGa Sistig	2011	2150.-	10.000.--	- 7850.-	<u>CDU</u> Entfernen o. streichen - Deckung Mehreinn. Gewerbesteuer -	Die Position gehört zum Budget Unterhaltung Gebäude. Für die Maßnahmen könnten Restmittel aus der Rückstellung oder evtl. Restmittel aus dem KP II bereitgestellt werden.	einstimmig (KP II)
21	248	080424001 5012000 Eig. Sport- stätten	Personalaufwendung	2011	45.120	40.000	Leider Keine	<u>FDP</u> Nur allgem. Tarifsteige- rung	Die Aufteilung der Personalkosten erfolgt nach den tatsächlichen Aufwendungen der drei vorhergehenden Jahre.	Rat
22	267	090511002 5291210	Bauleitpläne	2011	25.000			<u>Bündnis 90/Grüne</u> Sperrvermerk – Freigabe erst bei Zusage der In- vestoren	Die Mittel werden zum Teil für die Restabwicklung des FNP und weitere sonstige Planungen bereitgestellt. Eine Sperre des Ansatzes wird nicht befürwortet. Vor Erteilung eines Planungsauftrages kann hierüber im Fachausschuss beraten werden.	einstimmig
23	299	110 538 001 5431 - 000	Geschäftsausgaben	2011	6.000	20.434	-14.434	<u>Verwaltung</u> Für die Erstellung von Satzungen sowie Inanspruchnahme weiterer Leistungen der KUA im Zuge der Dichtigkeitsprüfung nach § 61a WHG		einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
24	335	130551000 5221100	Unterhaltung von Wanderwegen	2011	9.000	10.500	- 1.500	<u>Verwaltung</u> Die im Jahr 2010 eingeplane Ausschilderung der örtl. Wanderwege kann erst 2011 vorgenommen werden.		einstimmig bei 2 Enthaltungen
25	neu	neu 363	Allgemeine Förderung in der Familie - Babybegrüßungsbesuche -	2011	0	1.000	- 1.000	<u>Verwaltung</u> Im Rahmen EU-FUN - Familienunterstützungswerk im Kreis Euskirchen werden die Babybegrüßungsbesuche durch den ASD (Allgemeiner Sozialer Dienst) durchgeführt. Die Gemeinde Kall beteiligt sich gem. Beschluss vom 23.09.2010 (AJSSKS) an diesem Projekt. Bei ca. 80 Neugeborenen im Jahr werden 1.000 € für das Begrüßungspaket (Tasche, Begrüßungsgeschenk) eingeplant.		einstimmig
26	357	130555003	Aufforstung Ausgleichsflächen	2011	0	20.000	- 20.000	<u>Verwaltung</u> Im Jahre 2008 wurde von der Fa. Energiekontor ein Ausgleichsbetrag in Höhe von 300.000 € für Ausgleichsmaßnahmen gezahlt. Die Maßnahmen sollen von der Gemeinde in mehreren Jahren durchgeführt werden. Es ist für das Haushaltsjahr 2011 ein weiterer Betrag von 20.000 € einzustellen.		Rat
				2012	0	20.000	- 20.000			
				2013	0	20.000	- 20.000			

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis im HFA
27	314	120541002 5221150	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	2011	50.750	67.420	- 16.670	<u>Verwaltung</u> Umbau SB von derzeit HQL auf LED-Technik. Die Verwaltung stellt einen entsprechenden Förderantrag. <u>CDU</u> Umbau SB auf LED-Technik, insbesondere in den Ortslagen Scheven, Sistig		einstimmig
	314	120541002 4140200	Zuwendung für die Umstellung der Straßenbeleuchtung	2011	0	6.668	+ 6.668	<u>Verwaltung</u> Zuschuss Fördergelder des BMU i.H.v. 40 % der Kosten Umstellung HQL auf LED		
28		120541002 5221150	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	2012	51.510	84.840	- 33.330	<u>Verwaltung</u> Umbau SB von derzeit HQL auf LED-Technik		einstimmig
		12054100 4140200	Zuwendung für die Fördermaßnahme „Unterhaltung Straßenbeleuchtung“	2012	0	13.332	+ 13.332	<u>Verwaltung</u> Zuschuss Fördergelder des BMU i.H.v. 40 % der Kosten Umstellung HQL auf LED		
29	357	130555003	Instandsetzung des Wackerbergweges in Kall u.a.	2011	0	93.000	- 93.000	<u>Verwaltung, CDU</u> Im Forstwirtschaftsplan 2011 waren 50.000 € für die Instandsetzung des Wackerbergweges u.a. veranschlagt, wenn die Maßnahme mit 70 % gefördert würde. Mit Zuwendungsbescheid vom 30.12.2010 wurden für die Instandsetzung des Wackerbergweges u.a. 54.610 € bewilligt (70 % von 78.005 € zuwendungsfähige Kosten - ohne MwSt.). Die Gesamtausgaben belaufen sich auf 93.000 €.		einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
30	357	130555003	Zuschuss Instandsetzung Wackerbergweg in Kall u.a.	2011	0	54.610	+ 54.610	<u>Verwaltung</u> zu den zuwendungsfähigen Kosten von 78.005 € (Gesamtkosten 93.000 €) ist eine Zuwendung i.H.v. 54.610 € bewilligt.		einstimmig
31	357	130555003 neu	Wiederherstellung des Pingenwanderweges in Kall, Auf dem Fels	2011	0	14.000	- 14.000	<u>Verwaltung</u> Im Rahmen der Verkehrssicherungs- und Durchforschungsmaßnahme im Bereich Kall, Fels, wurde der Pingenwanderweg stark in Mitleidenschaft gezogen. Die Wiederherstellung soll durch den Bauhof erfolgen.		Rat
32	348	130553003 5221210	Zugang Kriegsgräber Rinnen	2011	1000.-	3000.-	- 2000.-	<u>CDU</u> Deckung Mehreinn. Gewerbesteuer	Für die Pflege der Kriegsgräber wird eine Landeszuwendung i.H.v. 3.800 € eingeplant. Diese Mittel sollten reichen, um die Maßnahme durch den Bauhof durchführen zu lassen.	Für die Maßnahme separaten Förderantrag stellen. einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
33	116	HS Kall 030212000 5241400	Wasserkosten	2011	4.050	?	?	FDP Ausschl. Verbrauch HS ?	Die Position ist im Budget Bewirtschaftungskosten enthalten. Einsparungen kommen dem Budget zu Gute bzw. dienen zur Deckung anderer Aufwendungen (z.B. außergewöhnl. Steigung/Schwankungen bei Strom und Heizung) lt. vorl. RE 2009 = 5.456,86 €; 2010 = 2.544,01 €.	Rat
34	164	050315001 5241300 Einrichtung Wohnungslose	Strom	2011	4.230	2.230	+ 2.000	FDP Missbrauch abstellen und nicht fortschreiben	Einer <u>vorläufigen Sperre</u> im Budget Bewirtschaftung mit Freigabe durch den Fachausschuss, wie im Budget Unterhaltung in 2010 praktiziert, kann zugestimmt werden.	Rat
35	278	10052200 531800	Förderung junger Familien	2011	0	100.000	- 100.000	FDP. SPD Erfolgreiches Programm	Die Förderung sollte gemäß Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.2010 ab 2011 eingestellt werden. Da es sich um eine freiwillige Aufgabe handelt und die Haushaltslage unverändert problematisch ist, sollte auf diese freiw. Aufwendung verzichtet werden.	mit Mehrheit beschlossen
				2012	0	100.000	- 100.000			

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
36	375	150573002	Leader Projekt Sistig	2011	0	5.000	- 5.000	<u>FDP / SPD</u> Eigenanteil abzgl. Zuschüsse	Grundsätzlich die Entwicklung des Projektes „Ortsnahe Versorgung oberer Bereich“ abwarten, um dann über die weitere Nutzung zu entscheiden - <u>Sperrvermerk</u> -.	einstimmig
37	A22	150 573002 4411000 Budget Gebäude	Erstattung Vereinhäuser	2011	K: 37.500, E: 17.500 - 20.000		?	<u>FDP</u> 2010 K:35.000, E:29.500 - 5.500	Die Erträge wurden aufgrund des vorl. Ergebnisses 2009 (20.580,57 €) und 2010 (19.763,32 €) wieder reduziert. Eine Anpassung des Ansatzes beim Ertrag auf 20.000 € kann erfolgen.	Rat
38	A23	150573002 5241 ...	Budget „Bewirtschaftung Gebäude“	2011	554.650	500.000	+ 54.650	<u>Bündnis 90/Grüne</u> Fortlaufende und geplante energetische Maßnahmen	Einsparungen in dieser Höhe sind in diesem Budget eher unwahrscheinlich.	einstimmig
39	41	4140200 neu oder Budget Unterhaltung	Zuschuss für Erneuerung Innenbeleuchtung Rathaus	2011	0	15.000	+ 15.000	<u>Verwaltung</u> Zuschuss Fördergelder des BMU i.H.v. 25 % der Kosten Sanierung Innenbeleuchtung		Sperrvermerk einstimmig
40			Unterhaltung Bauhof	2011			- 8.000	<u>Verwaltung</u> Beschaffung gem GUV: Beleuchtung f. Malerwerkstatt: ca. 2.500 € Umbau Sozial- u. Trockenraum ca. 6.000 €		Rat
41	363	140561000	Budget Energieberatung	2011	0	5.000	- 5.000	<u>Verwaltung</u> Beratung zu und Kontrolle von Energiesparmaßnahmen Energieteam		einstimmig
				2012	0	5.000	- 5.000	European Energy Award		

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
42	363	140561000 5291000	Integriertes Klimaschutzkonzept (IKSK)	2011	0	3.800	- 3.800	Verwaltung Kosten für die Erstellung des IKSK, Übernahme ist dem Kreis Euskirchen zugesichert		einstimmig
43	386	160611000 4012000	Grundsteuer B	2011	1.500.000 0	1.550.000	+ 50.000	Verwaltung Der geplante Hebesatz für 2011 ist gem. Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.10 auf 381 v.H. festgelegt. Nach dem Entwurf des GFG wird der bei den Schlüsselzuweisungen zugrunde gelegte Hebesatz auf 413 e.H. festgelegt. Dieser Hebesatz ist auch maßgebend bei den HSK-Kriterien. Sofern keine Anpassung erfolgt, erhält die Gemeinde Kall geringere Schlüsselzuweisungen (ca. 110.000 €). Seitens der Verwaltung wird zunächst eine Anhebung des Hebesatzes auf 386 v.H. vorgeschlagen.		Rat

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
44	386	160611000 4013000	Gewerbsteuer	2011	4.800.000	4.900.000	+ 100.000	<u>Verwaltung</u> Der geplante Hebesatz für 2011 ist gem. Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.10 auf 403 v.H. festgelegt. Nach dem Entwurf des GFG wird der bei den Schlüsselzuweisungen zugrunde gelegte Hebesatz auf 411 v.H. festgelegt. Dieser Hebesatz ist auch maßgebend bei den HSK-Kriterien. Sofern keine Anpassung erfolgt, erhält die Gemeinde Kall geringere Schlüsselzuweisungen (ca. 95.000 €). Seitens der Verwaltung wird eine Anhebung des Hebesatzes auf 408 v.H. vorgeschlagen.		
							+ 120.000	<u>SPD</u> Höhere Steuerschätzung Gewerbesteuer (positive Wirtschaftsentwicklung 2011), siehe auch Steuerschätzungen 2007 bis 2008; weniger Kreisumlage		
							+ 500.000	<u>Bündnis 90/Grüne</u> Anhebung des Hebesatzes von 403 v. H. auf 408 v. H. (Vermeidung der Verringerung des Eigenkapitals)		Rat

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Begründung / Deckungsvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis im HFA
45	386	160611000 5341000	Gewerbsteuerumlage	2011	417.000	420.000	- 3.000	<u>Verwaltung</u> Aufgrund der Ansatzerhöhung bei der Gewerbesteuer ist die Umlagezahlung anzupassen.		Rat
46	386	160611000 5342000	Finanz.Bet.. Fonds Deutsche Einheit	2011	429.000	433.000	- 4.000	<u>Verwaltung</u> Aufgrund der Ansatzerhöhung bei der Gewerbesteuer ist die Umlagezahlung anzupassen.		Rat
47							- 251.702			

Hinweis:

Der saldierte Betrag bei lfd. Nr. 47 (- = Verschlechterung, + = Verbesserung) bezieht sich ausschließlich auf die beschlossenen Anträge.

Die lfd. Nr. 1 - 4 beziehen sich auf die Gebührenhaushalte, die für 2011 bereits beschlossen sind. Der Städte- und Gemeindebund NRW rät dringend von einer Änderung der beschlossenen Gebührenansätze in 2011 ab und empfiehlt, dies bei der Gebührenberatung 2012 zu überdenken. Von einer Zinssenkung wird aufgrund der Rechtslage ebenfalls dringend abgeraten.